

Gefüllte Produktpipeline

Die Fondspolizzenanbieter zeigen sich trotz der strenger werdenden Regulierung entspannt und sind zufrieden mit dem Absatz – einige planen neue Produkte.



Die heimischen Lebensversicherungen setzen derzeit stark auf die fondsgebundene Lebensversicherung – etliche Gesellschaften haben neue Produkte auf den Markt gebracht oder planen derzeit neue Polizzen.

Manfred Rapf, Vorstand der Wiener Städtischen Versicherung, merkte im Rahmen einer Podiumsdiskussion bei der diesjährigen FMA-Aufsichtskonferenz an, dass die Priip-Verordnung grottenschlecht sei und es sehr viel Nachbesserungspotenzial gebe. Er ist damit nicht der einzige Vertreter der Versicherungsbranche, der seinem Ärger über die „Verordnung über Basisinformationsblätter für verpackte Anlageprodukte für Kleinanleger und Versicherungsanlageprodukte“ freien Lauf lässt. Die seit 1. Jänner umzusetzende Verordnung schreibt vor, dass den Kunden beim Verkauf von Versicherungsanlageprodukten Basisinformationsblätter (BIBs) auszuhändigen sind. Diese dürfen nicht mehr als drei DIN-A4-Seiten umfassen und müssen alle wesentlichen vorgegebenen Informationen zu diesem Produkt in standardisierter und vergleichbarer Form enthalten. Die Branche kritisiert, dass diese Informationsblätter nicht auf die individuelle Situation des Kunden eingehen und ihn eher abschrecken als ihm helfen. Im Vorfeld befürchtet man, dass sich die Verordnung negativ auf den Vertrieb der Lebensversicherungen auswirken wird. Ein Dreivierteljahr später wollte

FONDS professionell daher wissen, wie sich die Priip-Verordnung bisher auf die Praxis auswirkt. Acht von zehn befragten Versicherungen gaben dabei an, dass sie bis jetzt keine negativen Auswirkungen auf den Absatz im Fondspolizzengeschäft wahrgenommen haben. Bei der APK-Versicherung erklärt man etwa in diesem Zusammenhang: „Der Beratungsprozess als solches ist für den unabhängigen Berater komplexer geworden, jedoch hatte dies bis auf die administrativen Mehraufwendungen keine Auswirkungen auf den Vertrieb.“ Etwas mehr ins Detail geht dann Johanna Bröcker, Leiterin der Produktentwicklung bei Standard Life Deutschland und Österreich: „Grundsätzlich begrüße ich das Anliegen der Aufsicht, die Transparenz für Kunden zu erhöhen. Allerdings haben die eingeführten Priip-Dokumente eher mehr Fragen als Antworten für Berater und ihre Kunden aufgeworfen. In einem Beratungsgespräch wird klassisch über die Art des Produkts informiert und dabei die dazugehörige Modellrechnung genutzt. Schwer verständlich sind neben den darzustellenden vier Performance-szenarien auch die Kosten. Fondspolizzen haben zu Eigen, dass sie meist mehr als nur ein

Investment zur Verfügung stellen. Die Verordnung beschreibt mehrere mögliche Darstellungswege, lässt bei den Berechnungsverfahren aber auch Punkte komplett offen beziehungsweise lässt sie im Ermessensspielraum des Anbieters. Dadurch konterkariert sich die ursprüngliche Idee, denn es ist nur sehr schwer möglich, Produkte miteinander zu vergleichen. Bis dato finden die neuen BIBs im täglichen Einsatz kaum Beachtung.“

Datenlieferung

In der Praxis müssen viele Informationen, die in den BIBs enthalten sind, ohnehin von den Fondsgesellschaften geliefert werden. Dies sorgte im Vorfeld für Unruhe, da die Versicherungen befürchteten, dass die Fondsanbieter die Daten nicht rechtzeitig liefern werden können. Über die Zusammenarbeit mit den Fondsanbietern befragt, zeigen sich aktuell jedoch immerhin acht von zehn Versicherungen durchaus zufrieden. „Die Zusammenarbeit mit den Fondsgesellschaften verlief kooperativ und friktionsfrei, alle Anbieter haben die erforderlichen Informationen geliefert“, erklärt man etwa bei der Nürnberger Versicherung. Da ein Fondsverkauf ohne die für die Priip-Blätter notwendigen Informationen rechtlich unmöglich wäre, liegt es natürlich auf der Hand, dass die Fondsgesellschaften ein großes Interesse an der Zusammenarbeit haben. Was passiert, wenn diese nicht funktioniert, bringt Gerhard Heine, Leiter Maklervertrieb der Wiener Städtischen Versicherung, auf den Punkt: „Für den Fall, dass nicht ausreichend Daten zur Verfügung gestellt werden können, wird der Fonds aus dem Angebot genommen.“ In der Praxis ist dann auch nicht alles ganz so rund gelaufen. So schildert Bröcker: „Anfänglich waren der Inhalt der Verordnung und dadurch auch der Umfang sowie die Berechnungsmethoden für viele neue Kennzahlen unbekannt. Auch die Bereitschaft zu Bereitstellung der Daten war bei vielen Gesellschaften nicht vorhanden. Das Verständnis, dass Produkthanbieter die Investmentfonds als mögliche Anlageoptionen anbieten, ist nun bei fast allen Gesellschaften vorhanden, sehr viele stellen entsprechende Daten zur Verfügung. Herausforderungen gibt



Michael Rammerstorfer, FWU: „Das Investment wird auf die individuelle Risikobereitschaft des Kunden abgestimmt.“

es dennoch: Einige internationale Häuser stellen nur Daten mit englischen Textbausteinen für die Beschreibung des Anlageziels oder der Risikohinweise zur Verfügung. Und da die Verordnung eine Ucits-Ausnahmeregelung hat, werden von einigen Gesellschaften in der Datenlieferung nur Fragmente zur Verfügung gestellt.“

Fondspalette

Zu der anfangs befürchteten massiven Einschränkung in der Auswahl an Drittfonds ist es rückblickend nur vereinzelt gekommen. So geben zwar sechs Versicherungen an, dass sie die Fondszahl derzeit nicht erhöhen möchten, vier wollen die Auswahl im laufenden Jahr jedoch ausbauen oder haben dies bereits getan. Mit Juni 2018 hat etwa die Generali ihre Fondspalette grundlegend überarbeitet. Der Fokus liegt nun auf vermögensverwaltenden Fonds. Und bei der Nürnberger Versicherung erklärt man, dass das Fondsangebot Anfang des Jahres ausgebaut wurde und die Aufnahme neuer Fonds für 2019 geplant ist. Deutlich umfangreicher fiel der Ausbau bei Standard Life aus: Vor einigen Wochen wurden dort mehr als 60 neue Fonds ins Fondsuniversum aufgenommen. „Dabei haben wir die Palette um Fonds unseres Investmentpartners Aberdeen Standard Investments erweitert, aber auch Produkte anderer renommierter Gesellschaften wie Acatis, Flossbach von Storch, Comgest, Jupiter, Blackrock oder First Private aufgenommen“, erklärt die Leiterin der Produktentwicklung.



Johanna Bröcker, Standard Life: „Wir haben mehr als 60 neue Fonds ins Fondsuniversum aufgenommen.“

Insgesamt sieben der befragten Versicherungen zeigen sich mit dem bisherigen Jahresverlauf des Fondspolizzen geschäfts zufrieden und berichten von einer steigenden Nachfrage. Insofern überrascht es nicht, dass auch neue Produkte in Planung sind. Noch bis Ende des Jahres wird die Generali mit Generali Life Invest eine neue fondsgebundene Lebensversicherung mit Einmalprämie vorstellen. Weiters erklärt Vertriebsleiter Heine von der Wiener Städtischen: „Am Markt sehen wir eine große Nachfrage nach Lösungen, die einen Mix aus klassischer Lebensversicherung und Fondsveranlagung bieten. Im kommenden Jahr werden wir ein entsprechendes neues Einmalerslagsprodukt auf den Markt bringen.“ Ebenso wird die Continentale Versicherung voraussichtlich Anfang des nächsten Jahres eine neue Fondspolizze präsentieren.

Andere, etwa die FWU Life Austria (ehemals Skandia), haben dieses Jahr bereits einen Produktstart hinter sich gebracht. Nach der Übernahme der Skandia Österreich im Jahr 2015 hat die FWU damit das Neugeschäft in Österreich wiederaufgenommen. Beim neuen FWU-Tarif Forward Quant handelt es sich um eine Investmentlösung mit Volatilitätskontrolle, die in eine fondsgebundene Lebensversicherung eingebunden ist. Dazu nutzt man ein quantitatives Anlagemodell – das heißt, alle Investmententscheidungen basieren auf einem Algorithmus und laufen automatisiert ab. Das Produkt ist so strukturiert, dass das Anlageisiko im Lauf der Zeit dynamisch reduziert wird. Anfangs werden noch die Möglichkei-



Gerhard Heine, Wiener Städtische: „Im kommenden Jahr werden wir ein neues Einmalerslagsprodukt bringen.“

ten volatilerer Märkte genutzt, zum Ablauf hin wird das Volatilitätsrisiko verringert. Gegen Ende wird dann die Volatilität noch weiter reduziert. Für die drei unterschiedlichen Phasen stehen drei verschiedene Investmentfonds zur Verfügung. Zudem bietet die Gesellschaft ein neuartiges Garantiemodell. „Das Investment wird unter Verwendung verschiedener Risikotypen auf die individuelle Risikobereitschaft des Kunden abgestimmt. Der Kunde kann dabei auf eine Garantie verzichten oder zwischen verschiedenen Ablaufgarantien von bis zu 100 Prozent auf den Sparanteil der Prämien wählen und die Garantie während der Vertragslaufzeit anpassen“, erklärt Michael Rammerstorfer, FWU-Vertriebsleiter Österreich. Die Kosten für die Garantie werden bei Vertragsschluss ermittelt, ausgewiesen und sind für die gesamte Laufzeit des Vertrags festgelegt. Das angelegte Kapital soll dadurch zu jeder Zeit voll investiert bleiben, ein Cash-Lock ist laut Rammerstorfer somit ausgeschlossen. Weiters arbeitet die FWU anstelle eines Gewinnbeteiligungsmodells mit veränderbaren Gewinnzuweisungen mit einer in den Versicherungsbedingungen festgeschriebenen Zusage. Damit werden alle tariflichen Gutschriften an den Kunden beim Vertragsabschluss fixiert und können in der weiteren Folge nicht mehr einseitig durch das Versicherungsunternehmen verändert werden.

GEORG PANKL | FP

Eine Übersicht zu den am Markt befindlichen Fondspolizzen finden Sie auf den nächsten Seiten.

	Allianz gezillmert	APK ungezillmert	Continentale gezillmert																																																																												
1. Anschrift	1130 Wien, Hietzinger Kai 101–105	1030 Wien, Thomas-Kleist-Platz 1	1010 Wien, Fichtegasse 2a																																																																												
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Key Account Manager in den Maklercentern	Dr. Andreas Promberger Mag. Eugen Christian Sagon	Büro Wien																																																																												
3. Telefonnummer	05/900 90	050/275 37 01	01/512 33 52																																																																												
4. Tarifbezeichnung	T929 Top Future / T919 E Top Future	Bestandstarif	Continentale Rente Invest (Tarif RI)																																																																												
Provision																																																																															
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	6 % der Jahresnettoprämien-summe	2 %	40 % der Nettobeitragssumme 1.154 Euro																																																																												
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	140 % der JPN	Nicht vorhanden	35 Jahre																																																																												
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Keine	0,4 % vom Deckungskapital (Stichtag 31. 12.)	1 % des Bruttobeitrags p. a.																																																																												
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	20 %	Nicht vorhanden	Abhängig von Bonität																																																																												
Kosten																																																																															
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	1,2 % der Nettoprämien-summe p. a.	Nicht vorhanden	Monatlich 12,02 Euro, insgesamt 721,13 Euro																																																																												
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–	2 %	Keine																																																																												
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	26 Euro und 0,245 % der vereinbarten NP ³ ; die NP ³ wird mit 300.000 Euro maximiert; NP ³ mit mind. 500 Euro x der PZD ⁴ in J., wobei für diesen Mindestwert max. 20 J. herangezogen werden	Nicht vorhanden	Verweis auf das PIB in den Bedingungen, siehe Punkt 12																																																																												
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen – auf die Jahresnettoprämie	–	0,8 % vom Deckungskapital (Stichtag 31. 12.)	Gleichmäßig fallend um 3,22 Euro pro VJ. Für das 1. VJ 141,66 Euro, ab 2041 64,23 Euro																																																																												
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	–	–	Nein																																																																												
Rückkaufswerte und Ablaufleistung																																																																															
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁵	26.144 Euro	23.641 Euro	23.160 Euro																																																																												
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	3.000 Euro, jährlich linear fallend auf 1.500 Euro; zzgl. vorhandene Fondsguthaben	Nicht vorhanden	Vertragsguthaben																																																																												
Veranlagungsebene																																																																															
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁶	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>laufende Kosten</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>AI Progressiv</td> <td>9,87 %</td> <td>7,44 %</td> <td>2,00 %</td> </tr> <tr> <td>AI Dynamisch</td> <td>8,54 %</td> <td>7,15 %</td> <td>1,68 %</td> </tr> <tr> <td>AI Klassisch</td> <td>5,30 %</td> <td>5,61 %</td> <td>1,41 %</td> </tr> <tr> <td>AI Konservativ</td> <td>4,45 %</td> <td>5,32 %</td> <td>1,33 %</td> </tr> <tr> <td>AI Defensiv</td> <td>3,05 %</td> <td>4,57 %</td> <td>1,18 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	laufende Kosten	AI Progressiv	9,87 %	7,44 %	2,00 %	AI Dynamisch	8,54 %	7,15 %	1,68 %	AI Klassisch	5,30 %	5,61 %	1,41 %	AI Konservativ	4,45 %	5,32 %	1,33 %	AI Defensiv	3,05 %	4,57 %	1,18 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio / Dachfonds</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>TER in % p. a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>APK Equity</td> <td>7,76 %</td> <td>7,10 %</td> <td>1,20 %</td> </tr> <tr> <td>APK Indiv.</td> <td>6,53 %</td> <td>6,18 %</td> <td>1,11 %</td> </tr> <tr> <td>APK Balanced</td> <td>5,31 %</td> <td>5,25 %</td> <td>1,02 %</td> </tr> <tr> <td>APK Basic</td> <td>3,83 %</td> <td>4,14 %</td> <td>0,92 %</td> </tr> <tr> <td>APK Bonds</td> <td>2,85 %</td> <td>3,40 %</td> <td>0,85 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	APK Equity	7,76 %	7,10 %	1,20 %	APK Indiv.	6,53 %	6,18 %	1,11 %	APK Balanced	5,31 %	5,25 %	1,02 %	APK Basic	3,83 %	4,14 %	0,92 %	APK Bonds	2,85 %	3,40 %	0,85 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Portfolio</th> <th>5 J. p. a.</th> <th>10 J. p. a.</th> <th>TER in % p. a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>AktienDepot Europa</td> <td>8,00 %</td> <td>11,20 %</td> <td>1,14 %</td> </tr> <tr> <td>AktienDepot Global</td> <td>8,70 %</td> <td>10,80 %</td> <td>1,52 %</td> </tr> <tr> <td>IncomeDepot</td> <td>3,50 %</td> <td>–</td> <td>1,39 %</td> </tr> <tr> <td>StrategieDepot Defensiv</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>1,08 %</td> </tr> <tr> <td>StrategieDepot Ausgewogen</td> <td>–</td> <td>–</td> <td>1,34 %</td> </tr> <tr> <td>StrategieDepot Dynamisch</td> <td>4,90 %</td> <td>7,40 %</td> <td>1,43 %</td> </tr> </tbody> </table>	Portfolio	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	AktienDepot Europa	8,00 %	11,20 %	1,14 %	AktienDepot Global	8,70 %	10,80 %	1,52 %	IncomeDepot	3,50 %	–	1,39 %	StrategieDepot Defensiv	–	–	1,08 %	StrategieDepot Ausgewogen	–	–	1,34 %	StrategieDepot Dynamisch	4,90 %	7,40 %	1,43 %
Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	laufende Kosten																																																																												
AI Progressiv	9,87 %	7,44 %	2,00 %																																																																												
AI Dynamisch	8,54 %	7,15 %	1,68 %																																																																												
AI Klassisch	5,30 %	5,61 %	1,41 %																																																																												
AI Konservativ	4,45 %	5,32 %	1,33 %																																																																												
AI Defensiv	3,05 %	4,57 %	1,18 %																																																																												
Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.																																																																												
APK Equity	7,76 %	7,10 %	1,20 %																																																																												
APK Indiv.	6,53 %	6,18 %	1,11 %																																																																												
APK Balanced	5,31 %	5,25 %	1,02 %																																																																												
APK Basic	3,83 %	4,14 %	0,92 %																																																																												
APK Bonds	2,85 %	3,40 %	0,85 %																																																																												
Portfolio	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.																																																																												
AktienDepot Europa	8,00 %	11,20 %	1,14 %																																																																												
AktienDepot Global	8,70 %	10,80 %	1,52 %																																																																												
IncomeDepot	3,50 %	–	1,39 %																																																																												
StrategieDepot Defensiv	–	–	1,08 %																																																																												
StrategieDepot Ausgewogen	–	–	1,34 %																																																																												
StrategieDepot Dynamisch	4,90 %	7,40 %	1,43 %																																																																												
Weitere Angaben																																																																															
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Allianz Invest KAG mbH	APK	Continentale																																																																												
18. Mindestprämie pro Monat	35 Euro	25 Euro	25 Euro (exkl. Vers.-St.)																																																																												
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	1 Jahr	Nicht vorhanden	Jederzeit möglich																																																																												
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalerlag?	3.500 Euro	500 Euro	Einmalerlag wird nicht angeboten																																																																												
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalerlag in % der Prämie?	Mind. 10 % und max. 100 %, jeweils vom Bruttoeinmalerlag zu Vertragsbeginn	Nicht vorhanden	Einmalerlag wird nicht angeboten																																																																												
22. Ist ein kostenfreier Tarif- bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein, aus steuerlichen Gründen	Nein	Umtausch in eine klassische Rentenversicherung bei Continentale easyRente Invest möglich																																																																												
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Keine Abschläge bei Weiterführung der Prämienzahlung oder ab dem letzten Viertel der Vertragsdauer, ansonsten 10 % der Jahresnettoprämie, max. 200 Euro. Kein Abschlag bei Einmalerlägen	Abschlag bei Rückkäufen beträgt linear 0,5 %, mindestens jedoch 32,74 Euro. Zuzahlungen sind zu jeder Zeit in jeder Höhe möglich	60 Euro Abzug Sonderzahlungen sind nicht möglich																																																																												
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja	Ja, in der Modellberechnung	Nein																																																																												
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja	Laufzeiten sind flexibel	Hinausgeschobener Rentenbeginn möglich																																																																												
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	6 Dachfonds, 27 Einzelfonds	11 Einzelfonds, 3 Dachfonds	95 Einzelfonds, 10 Dachfonds																																																																												
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwicht werden?	Keine Verrechnung von Kosten, es kann monatlich geschwicht werden	Einmal pro Kalenderjahr gratis, jeder weitere Switch kostet 0,5 % des Deckungskapitals	Nein, shiften und switchen jeweils 6-mal innerhalb von 365 Tagen kostenlos																																																																												

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en) | ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt.

Donau gezillmert	FWU gezillmerter	Generali gezillmert	Generali ungezillmert
1010 Wien, Schottenring 15 Mag. Alastair McEwen	1200 Wien, Rivergate, Handelskai 92, 4. OG Michael Rammerstorfer	1010 Wien, Landskronergasse 1-3 Mag. Thomas Bayer	1010 Wien, Landskronergasse 1-3 Mag. Thomas Bayer
050/330 72-754 SmartSelect (lfd. Prämienzahlung) StarInvest (Einmalerlag)	01/536 64 599 ALRu1 – Forward Quant TCC	01/534 01-11670 U-CF	01/534 01-11670 U-FLV16
50 % der Nettoprämiensumme 1.442,31 Euro Max. mit 150 % der Jahresnettoprämie	5 % der Nettoprämiensumme 35 Jahre	5 % der Nettoprämiensumme 35 Jahre	k. A. 35 Jahre
Keine Laut Vereinbarung	2 % vom Fondswert p. a. sowie 1,5 % des Jahresnettobeitrags gem. Zahlweise 10 %	Keine k. A.	Keine k. A.
6,3 % der Nettoprämiensumme –	7,5 % der Nettoprämiensumme Keine	Max. 5 % der Nettoprämiensumme, maximiert mit 35 Jahresnettoprämien –	– 6 % monatlich der Nettoprämie
1,50 % der jeweiligen Nettoprämie und 0,025 % p. a. des Geldwerts der Deckungs- rückstellung. Weiters werden 30 Euro p. a. verrechnet –	0,5 % der NPS ³ p. a. in den Jahren 1–7 Jahresgebühr 1 EUR monatlich 0,6 % aus dem Fondsvermögen p. a. 1,5 % jeder Nettoprämie	Veranlagungsteil: 0,05 % der NPS ³ + 1 % d. JNP ⁴ des Fondsanteils + 5 % der JNP + 15 Stückkosten (max. 115 Euro) Ablebensteil: 0,2 ‰ der Ablebensleistung + 3 % d. NRP ⁷ + 10 Euro Stückkosten siehe oben	maximal 1,2 % monatlich des veranlagten Fondsvermögens –
Keine Unterjährigkeitszuschläge	Keiner	–	–
24.277 Euro Das vorhandene Fondsguthaben zuzüglich 1.500 Euro	26.564 Euro 5 % des Fondswerts	24.9991 Euro 2.9587 Euro	20.138 Euro nach 20 Jahren 2.308 Euro
Portfolio	Portfolio / Dachfonds	Portfolio / Dachfonds	Portfolio / Dachfonds
5 J. TER in % p. a. p. a. p. a.	5 J. TER in % p. a. p. a. p. a.	5 J. 10 J. laufende p. a. p. a. Kosten	5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.
Defensives Portfolio – – –	Conservative Risk Control – – –	3 Banken Österreich-Fonds 12,53 % 8,92 % 1,83 %	3 Banken Österreich-Fonds 12,53 % 8,92 % 1,83 %
Ausgewogenes Portfolio – – –	Balanced Risk Control – – –	3 Banken-Value Aktienstrat. 8,87 % – 2,52 %	3 Banken-Value Aktienstrat. 8,87 % – 2,52 %
Dynamisches Portfolio – – –	Dynamic Risk Control – – –	DJE Zins & Dividende 7,54 % – 1,70 %	DJE Zins & Dividende 7,54 % – 1,70 %
		FvS Multi Asset – Balanced R 5,92 % 6,11 % 1,68 %	FvS Multi Asset – Balanced R 5,92 % 6,11 % 1,68 %
		M&G Dynamic Allocation 5,29 % – 2,00 %	M&G Dynamic Allocation 5,29 % – 2,00 %
		Swisscanto Portfolio Balanced 5,04 % 5,58 % 1,30 %	Swisscanto Portfolio Balanced 5,04 % 5,58 % 1,30 %
		MS Global Bal. Risk Control 4,72 % – 2,41 %	MS Global Bal. Risk Control 4,72 % – 2,41 %
Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt	FWU Invest Lux S.A.	Einzelfonds werden vom jeweiligen Fonds- anbieter gemanagt	Einzelfonds werden vom jeweiligen Fonds- anbieter gemanagt
50 Euro	50 Euro	35 Euro	50 Euro
1 Jahr	RkW von 1.000 Euro für Prämienfreistellung, Rückkauf nach dem 1. Versicherungsjahr ab 1.000 Euro neu laufender Prämienzahlung	1 Jahr	1 Jahr
4.000 Euro Mind. 100 %, max. 200 % der Prämiensumme, mind. 4.000 Euro Ja	– Nein	1.000 Euro 10 % bis 200 % der Prämiensumme	nur laufende monatliche Zahlweise 10 % der Prämiensumme exkl. Versicherungssteuer Nein, kein Produktwechsel vorgesehen
Bei Kapitalentnahme im smartSelect: kein Abschlag. Bei Kündigung mit vollständiger Kapitalentnahme: 1 % Abschlag, Zuzahlungen ab 1.000 Euro möglich Ja	Rückkaufsabschlag i.H.v. 1 Monatsprämie, Zuzahlungen sind jederzeit ab einer Höhe von 1.000 Euro möglich Ja	Nein, weil Anteil der KLV im Vertrag bereits bei Abschluss möglich und Produkt als Kapital- oder Pensionsvariante wählbar Die Höhe des Stornoabzugs beträgt max. 8 % des Deckungskapitals des Veranlagungs- teils. Bei Rückkauf innerhalb der ersten 5 Jahre wird § 176 Abs. 5 Versicherungs- vertragsgesetz berücksichtigt Ja	Flexible Teilentnahme während der Laufzeit ohne Stornoabzug. 6. bis 10. Jahr: bis zu 50 % des Deckungskapitals; ab dem 11. Jahr Teilentnahme von mind. 500 Euro (1.000 Euro Deckungskapital) Nein
Ja, bis zum 85. Lebensjahr der versicherten Person	Ja	Nein	Prämienfreie Verlängerung von 5 Jahren
Über 50 Fonds	Gemanagtes Investment	61 Einzelfonds	In Summe 18 Fonds dabei wird der Fokus auf gemischte Fonds gelegt
12-mal pro Jahr kostenlos möglich	Nein, gemanagtes Investment	Viermal jährlich kostenfrei möglich, danach Bearbeitungsgebühr in Höhe von mind. 25 Euro, max. jedoch 0,5 % des Umschich- tungsbetrags	Viermal jährlich kostenfrei möglich, danach Bearbeitungsgebühr in Höhe von mind. 25 Euro, max. jedoch 0,5 % des Umschich- tungsbetrags

³ Nettoprämiensumme | ⁴ Prämienzahlungsdauer | ⁵ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen | ⁶ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet. | ⁷ Nettorisikoprämie

	HDI gezillmert			HDI ungezillmert			Helvetia gezillmert					
1. Anschrift	1200 Wien, Dresdner Straße 91			1200 Wien, Dresdner Straße 91			1010 Wien, Hoher Markt 10–11					
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Michael Miskarik			Michael Miskarik			Alexander Neubauer					
3. Telefonnummer	01/207 09-0			01/207 09-0			050/222-1847					
4. Tarifbezeichnung	Two Trust Vario – FRWX17A			Two Trust Aktiv – FSR17A			CleVesto Platinum					
Provision												
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	5 % der Nettoprämiensumme, 1.442 Euro			5 % der laufenden Nettoprämie			50 % der Prämiensumme (exkl. VSt) 1.442 Euro					
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	35 Jahre			–			30 Jahre					
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	15 % der Jahresnettoprämie			Jährlich 0,5 % des Vertragsguthabens			10 % der Jahresnettoprämie					
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	In der Regel 10 %			Individuelle Vereinbarung			Individuell, keine fixe Regelung					
Kosten												
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	7,5 % der Prämiensumme (exkl. Versicherungssteuer)			–			7,0 % der Nettoprämiensumme, maximal das 2,45-Fache der Jahresbruttoprämie					
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–			5 % der laufenden Prämie (exkl. Versicherungssteuer)			Keine					
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	Monatlich 2 Euro 0,36 % vom Depotwert			Monatlich 2 Euro; 0,364 % vom Depotwert bis 10.000 Euro; 0,124 % vom Depotwert ab 10.000,01 Euro + 0,5 % vom Depotwert Provisionsanteil, Wert kann um 50 % oder 100 % reduziert werden.			2 % BK ³ Kosten p. a. bei PS ⁴ bis 14.999 Euro + 5,7 %; 15.000 bis 29.999 Euro + 5,2 %; 30.000 bis 59.999 Euro + 4,7 %; 60.000 bis 149.999 Euro + 4,2 %; ab 150.000 Euro + 2,7 % der laufenden Prämie Siehe Punkt 11					
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	5 % der Prämie			4 % der Prämie			–					
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Kein Zuschlag			Kein Zuschlag			Keine					
Rückkaufswerte und Ablaufleistung												
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁵	–			–			24.491 Euro					
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	Nein			Nein			Vorhandener Vertragswert zuzüglich 10 % der Prämiensumme, mindestens 3.000 Euro, entspricht 10 % der Prämiensumme					
Veranlagungsebene												
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁶	Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	Portfolio / Dachfonds	Fondsstart: 2012	TER in % p.a.	Portfolio / Dachfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	
	ISP Smart	0,88 %	–	0,82 %	ISP Smart	0,88 %	–	0,82 %	SpeedLane	6,72 %	5,20 %	–
	ISP Komfort	1,77 %	–	0,90 %	ISP Komfort	1,77 %	–	0,90 %	MainLane	6,52 %	5,79 %	–
	ISP Trend	2,43 %	–	1,44 %	ISP Trend	2,43 %	–	1,44 %	SafeLane	1,16 %	1,80 %	–
	ISP Dynamik	4,68 %	–	1,36 %	ISP Dynamik	4,68 %	–	1,36 %				
	ISP Sportiv	5,82 %	–	1,26 %	ISP Sportiv	5,82 %	–	1,26 %				
	ISP Sprint	5,86 %	–	1,27 %	ISP Sprint	5,86 %	–	1,27 %				
	ISP Substanz	0,82 %	–	1,20 %	ISP Substanz	0,82 %	–	1,20 %				
	ISP Zukunft	–	–	–	ISP Zukunft	–	–	–				
	Top Mix Strategie+	7,44 %	–	1,35 %	Top Mix Strategie+	7,44 %	–	1,35 %				
Weitere Angaben												
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Ampega Investment			Ampega Investment			Vontobel Asset Management					
18. Mindestprämie pro Monat	30 Euro monatlich			50 Euro monatlich			50 Euro					
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Rückkauf nach 1 Jahr, Prämienfreist. nach 1 Jahr und 1.000 Euro Vertragsguthaben			Rückkauf & Prämienfreistellung am Ende der lauf. Versicherungsperiode sowie 1.000 Euro Vertragsguthaben möglich			1 Jahr					
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralag?	7.500 Euro			7.500 Euro			1.000 Euro					
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralag in % der Prämie?	Vertragsguthaben zuzüglich (anteilige) Schlussgewinnbeteiligung			Vertragsguthaben			Mind. 10 %, max. 400 % der Bruttoprämiensumme					
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine KLV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein			Nein			Nein					
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Stornoabschläge werden dem Kunden mit dem Angebot ausgewiesen; Sonderzahlung bis 2.000 Euro p. a. möglich			50 Euro / 150 Euro bei Teilentnahme. Bei Rückkauf innerhalb der ersten 10 Jahre Sonderzahlung von 100.000 Euro p. a. möglich			(Teil-)Rückkäufe ab 2. Jahr möglich, bis 5. Jahr 50 Euro Stornoabschlag; anschließend kostenlose Entnahmen bzw. Rückkauf. Bei Teilrückkauf/Entnahme muss Deckungsrückstellung von 1.000 Euro im Vertrag bleiben					
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja			Ja			Ja					
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja			Ja			Ja, bis zum Endalter 90					
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	12 gemanagte Portfolios			9 gemanagte Portfolios			180 Fonds, 3 gemanagte Portfolios					
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwicht werden?	Jederzeit kostenlos möglich			Jederzeit kostenlos möglich			4-mal jährlich kostenlos, danach pro Switch 25 Euro					

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Betreuungskosten | ⁴ Prämiensumme | ⁵ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ⁶ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Helvetia ungezillert	Nürnberger gezillert	Nürnberger ungezillert
1. Anschrift	1010 Wien, Hoher Markt 10–11	5020 Salzburg, Moserstraße 33	5020 Salzburg, Moserstraße 33
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Alexander Neubauer	Prok. Wolfgang Menghin	Prok. Wolfgang Menghin
3. Telefonnummer	050/222-1847	050/44 87-532	050/44 87-532
4. Tarifbezeichnung	CleVesto Fondssparplan	1544	1545
Provision			
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	5 % JNP	135 % der Jahresnettoprämie 1.558 Euro	4,80 Euro p. m. oder 5 % p. m.
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	Keine	28 Jahre	Keine
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	0,58 % DW	Keine Bestandsprovision vorgesehen. Einzelvertraglich von 0,0 bis 0,3 % vom Fondswert	Keine Bestandsprovision vorgesehen. Einzelvertraglich von 0,0 bis 0,3 % vom Fondswert
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	Keine	Abhängig von der Bonität des Vermittlers und Dauer der Zusammenarbeit	Keine
Kosten			
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	Keine	Für 100 % Provisionsvariante: 6,12 % (bis 25 Jahre) und 5,28 % (ab 35 Jahre) der PS ³	Keine
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	Keine	Keine	Für 100 % Provisionsvariante: 5 % der laufenden Prämie (p.a)
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	Betreuungskosten betragen 5 % der Nettoprämie, Verwaltungskosten: 0,025 % p.m. der Deckungsrückstellung / des Vertragswerts in den ersten 7 Jahren, danach 0,045 % der Deckungsrückstellung / des Vertragswerts	0,2 % der PS ³ und 0,2 % der Deckungsrückstellung und 13 Euro p. a.; Depotprovision wird der Deckungsrückstellung entnommen (s. Pkt. 7), Fondskostenrückvergütungen (derzeit mit 100 %) wird Vertragswert gutgeschrieben	0,2 % der Deckungsrückstellung und 72 Euro p. a.; Depotprov. wird Deckungsrückstellung entnommen (s. Pkt. 7), Fondskostenrückvergütungen wird Vertragswert gutgeschrieben
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	Inkassokosten: 0,25 % der NP ⁷ , werden bei jeder Prämienzahlung einbehalten	Prämienpflichtige Verträge: 3,5 % (ab 200 Euro mtl. 3 %) der Prämie	Keine
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keine	Kein Zuschlag	Keiner
Rückkaufwerte und Ablaufleistung			
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁴	25.540 Euro	26.274 Euro	27.282 Euro
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	105 % des vorhandenen Vertragswertes werden ausgezahlt	Die Risikosumme beträgt bei laufender Beitragszahlung mindestens 5 % der Netto-prämiensumme. Die Ablebensleistung (Deckungsrückstellung plus Risikosumme) beträgt aber jedenfalls die vereinbarte Mindesttodesfallsumme	Die Risikosumme beträgt bei laufender Beitragszahlung mindestens 5 % der Netto-prämiensumme. Die Ablebensleistung (Deckungsrückstellung plus Risikosumme) beträgt aber jedenfalls die vereinbarte Mindesttodesfallsumme
Veranlagungsebene			
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁵	Portfolio / Dachfonds	5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.	Portfolio / Dachfonds
	SpeedLane	6,72 % 5,20 % –	Portfolio Plan 4
	MainLane	6,52 % 5,79 % –	Prem. Vermögensplan plus
	Safelane	1,16 % 1,80 % –	Portfolio Plan 3
			Nachhaltig investieren plus
			Fürstlich investieren
			Portfolio Plan 2
			Premium Vermögensplan
			Nachhaltig investieren
			Portfolio Plan 1
Weitere Angaben			
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Vontobel Asset Management	Nürnberger Versicherungs AG Österreich	Nürnberger Versicherungs AG Österreich
18. Mindestprämie pro Monat	25 Euro	25 Euro / für bestimmte Portfolios 100 Euro	50 Euro / für bestimmte Portfolios 100 Euro
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	1 Jahr	Zum Ende des 1. Versicherungsjahres	Zum Ende des 1. Versicherungsjahres
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalanlage?	Nur gegen lfd. Prämie abschließbar	2.500 Euro bzw. für bestimmte Portfolios 5.000 Euro, bestehende Verträge ab 700 Euro möglich	Kein Einmalanlage möglich; Zuzahlung zu bestehenden Verträgen ab 1.000 Euro möglich
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalanlage in % der Prämie?	nur gegen lfd. Prämie abschließbar, dort mit 105 % des Fondswerts fixiert	100 % bzw. 400 %	Kein Einmalanlage möglich
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine KLV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein	Nein	Nein
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Freie Kapitalverfügbarkeit nach dem 1. Versicherungsjahr ohne Abschläge Bei einem Teilrückkauf/Entnahme muss eine Deckungsrückstellung in der Höhe von 1.000 Euro im Vertrag verbleiben	Rückkaufabschlag: 2,5 % (max. 150 Euro) Zuzahlungen ab 700 Euro	Rückkaufabschlag: 2,5 % (max. 150 Euro) Zuzahlungen ab 1.000 Euro
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Nein	Ja	Ja
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja, bis zum Endalter 85	Ja	Ja
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	180 Fonds, 3 gemanagte Portfolios	64 Einzelfonds, 14 Dachfonds, 9 Portfolios	64 Einzelfonds, 14 Dachfonds, 9 Portfolios
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwitcht werden?	4-mal jährlich kostenlos, danach pro Switch 25 Euro	Switch einmal pro Monat möglich und kostenfrei	Switch einmal pro Monat möglich und kostenfrei

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherche am Markt ermittelt. | ³ Prämiensumme | ⁴ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen. | ⁵ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefeuilles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Standard Life gezillert	Standard Life ungezill.	Uniqa ungezillert
1. Anschrift	8020 Graz, Arche Noah 9	8020 Graz, Arche Noah 9	1029 Wien, Untere Donaustraße 21
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Andreas Fromm, Armin Sturm	Andreas Fromm, Armin Sturm	Franz Lehner
3. Telefonnummer	0800 12 12 48	0800 12 12 48	01/211 75 3723
4. Tarifbezeichnung	Maxxellence Invest	B-SMART Invest	R2R
Provision			
5. Abschlussprovision in Euro und in % für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	4,5 % der Nettoprämiensumme 1.298 Euro	4,5 % der Nettoprämiensumme	3,5 % Jahresnettoprämie
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	Max. 70 Jahre BZD für VP unter Alter 50, max. 40 Jahre BZD für VP über 50 Jahre	–	–
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	0,28 % auf den Fondswert ab dem 2. Versicherungsjahr	0,42 % DW	0,2 DW
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	10 % für ein Jahr	10 % für ein Jahr	Individuell
Kosten			
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	2.019,15	–	Keine
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	–	1.874,93	3,50 % der Prämie
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	0,50 % Verwaltungskosten aus dem Beitrag, 0,02 % aus dem Fondsvermögen p. a. 5 Euro feste Verwaltungskosten	0,035 % Verwaltungskosten aus dem Beitrag, 5 Euro feste Verwaltungskosten	0,8 % p. a. bezogen auf den aktuellen Depotwert; Entnahme erfolgt monatlich
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	65,77 Euro p. a. + 0,24 % p. a. aus dem Fondsvermögen	60 Euro p. a. + 0,42 % aus Fondsvermögen	Keine
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keiner	Keiner	Keiner
Rückkaufswerte und Ablaufleistung			
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ³	27.412 Euro	27.235 Euro	25.219 Euro
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	–	–	Kein Ablebensschutz im Haupttarif kann mit Zusatztarifen vereinbart werden
Veranlagungsebene			
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁴	Portfolio / Dachfonds	5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.	Portfolio / Dachfonds
	MyFolio SLI managed Defensiv	2,74 % – 1,30	MyFolio SLI managed Defensiv
	MyFolio SLI managed Substanz	– – 1,45	MyFolio SLI managed Substanz
	MyFolio SLI managed Balance	4,32 % – 1,60	MyFolio SLI managed Balance
	MyFolio SLI managed Chance	5,11 % – 1,85	MyFolio SLI managed Chance
	MyFolio SLI managed Chance+	– – 1,95	MyFolio SLI managed Chance+
			UNIQA Portfolio I
			UNIQA Portfolio II
			UNIQA Portfolio III
			UNIQA Portfolio IV
			5 J. 10 J. TER in % p. a. p. a. p. a.
			1,56 % 3,07 % 0,76
			4,07 % 4,44 % 0,84
			5,12 % 5,23 % 0,93
			6,72 % 6,23 % 1,15
Weitere Angaben			
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Standard Life Investments	Standard Life Investments	UNIQA Capital Markets
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro pro Monat	50 Euro pro Monat	50 Euro (25 Euro für Jugendliche)
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	RKW von 1.000 Euro für Prämienfreistellung	RKW von 1.000 Euro für Prämienfreistellung	1 Jahr
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalanlage?	10.000 Euro	–	2.000 Euro
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalanlage in % der Prämie?	Mindestens 5.000 Euro; maximal 400 % der Beitragssumme	Mindestens 5.000 Euro; maximal 400 % der Beitragssumme	Ablebensschutz wird durch separate Zusatzversicherung abgedeckt
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein	Nein	Ja
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Keine Abschläge	Keine Abschläge	Es werden keine Abschläge verrechnet
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja	Ja	Ja
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja, nach Rücksprache	Ja, nach Rücksprache	Nein
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	96 Einzelfonds, 15 Dachfonds	96 Einzelfonds, 15 Dachfonds	4 Dachfonds und über 30 Einzelfonds institutionelle Fondstranchen
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann gewechselt werden?	Nein	Nein	Monatlich kostenlos möglich

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en).

² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt.

³ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.

⁴ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolios der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	Wr. Städtische geillert	Wr. Städtische ungez.	Wüstenrot geillert																																																																								
1. Anschrift	1010 Wien, Schottenring 30	1010 Wien, Schottenring 30	5020 Salzburg, Alpenstraße 61																																																																								
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	KR Gerhard Heine	KR Gerhard Heine	Manuel Tauchner																																																																								
3. Telefonnummer	050/350-20000	050/350-20000	05/70 70-100																																																																								
4. Tarifbezeichnung	8T3 – Ufos Premium	8T4 – Performance Plan	FlexibleLife																																																																								
Provision																																																																											
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	5 % der Nettoprämiensumme	5 % JNP	5 % der Nettoprämiensumme																																																																								
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	Produktabhängig	Produktabhängig	20 Jahre																																																																								
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	Keine	keine	4 % vom Jahresnettobeitrag																																																																								
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	Bonitätsabhängig zwischen 10 und 20 %	Bonitätsabhängig zwischen 10 und 20 %	Keine																																																																								
Kosten																																																																											
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	6,80 % der Nettoprämiensumme, Zuzahlungen 5,0 %	6,00 % der JNP ³ + jährlich 0,10 % der jeweiligen Deckungsrückstellung, Zuzahlungen 6,0 %	75 % der JNP ³ einmalig, 865 Euro																																																																								
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	Keine	Keine	9 x 8,5 % der JNP ³ , 883 Euro																																																																								
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	1,00 % jeder Nettoprämie plus 36 Euro Stückkosten pro Jahr, jährlich 0,30 % der Deckungsrückstellung	0,50 % jeder Nettoprämie plus 36 Euro Stückkosten pro Jahr sowie jährlich 0,15 % der Deckungsrückstellung	Jährlich EUR 45 + 0,5 % vom Fondswert, gesamt: 2.542 Euro für die Laufzeit von 25 Jahren																																																																								
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	1 % jeder Nettoprämie	0,50 % jeder Nettoprämie	Jährlich 3,7 % der JNP ³ , 1.067 Euro für die Laufzeit von 25 Jahren																																																																								
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	Keiner	Keiner	Keiner																																																																								
Rückkaufwerte und Ablaufleistung																																																																											
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁴	24.744 Euro	25.193 Euro	25.007 Euro																																																																								
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	105 % der Deckungsrückstellung	105 % der Deckungsrückstellung, mindestens jedoch 5.000 Euro	2.885 Euro + Wert der Fondsanteile																																																																								
Veranlagungsebene																																																																											
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁵	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>RT Active Global Trend</td> <td>1,59 %</td> <td>4,70 %</td> <td>4,12 %</td> </tr> <tr> <td>C2 Arts Best Momentum</td> <td>3,81 %</td> <td>5,93 %</td> <td>3,51 %</td> </tr> <tr> <td>Carmignac Patrimoine</td> <td>1,42 %</td> <td>4,39 %</td> <td>1,79 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Patrimoine</td> <td>2,87 %</td> <td>4,87 %</td> <td>1,87 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	RT Active Global Trend	1,59 %	4,70 %	4,12 %	C2 Arts Best Momentum	3,81 %	5,93 %	3,51 %	Carmignac Patrimoine	1,42 %	4,39 %	1,79 %	Fidelity Patrimoine	2,87 %	4,87 %	1,87 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>RT Active Global Trend</td> <td>1,59 %</td> <td>4,70 %</td> <td>4,12 %</td> </tr> <tr> <td>C2 Arts Best Momentum</td> <td>3,81 %</td> <td>5,93 %</td> <td>3,51 %</td> </tr> <tr> <td>Carmignac Patrimoine</td> <td>1,42 %</td> <td>4,39 %</td> <td>1,79 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Patrimoine</td> <td>2,87 %</td> <td>4,87 %</td> <td>1,87 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	RT Active Global Trend	1,59 %	4,70 %	4,12 %	C2 Arts Best Momentum	3,81 %	5,93 %	3,51 %	Carmignac Patrimoine	1,42 %	4,39 %	1,79 %	Fidelity Patrimoine	2,87 %	4,87 %	1,87 %	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Einzelfonds</th> <th>5 J. p.a.</th> <th>10 J. p.a.</th> <th>TER in % p.a.</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Franklin Diversified Cons.</td> <td>1,15 %</td> <td>3,01 %</td> <td>1,45 %</td> </tr> <tr> <td>Spängler Austrian MedTrust</td> <td>4,13 %</td> <td>-</td> <td>1,44 %</td> </tr> <tr> <td>Deutsche Concept Kaldem.</td> <td>4,27 %</td> <td>-</td> <td>1,58 %</td> </tr> <tr> <td>Fidelity Multi Asset Moderate</td> <td>3,74 %</td> <td>4,24 %</td> <td>1,67 %</td> </tr> <tr> <td>FvS Multiple Opportunities II</td> <td>7,01 %</td> <td>-</td> <td>1,65 %</td> </tr> <tr> <td>Spängler Balanced Eq FoF</td> <td>7,21 %</td> <td>-</td> <td>2,41 %</td> </tr> <tr> <td>Theam Quant Multi Asset Div</td> <td>5,11 %</td> <td>1,41 %</td> <td>0,76 %</td> </tr> </tbody> </table>	Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.	Franklin Diversified Cons.	1,15 %	3,01 %	1,45 %	Spängler Austrian MedTrust	4,13 %	-	1,44 %	Deutsche Concept Kaldem.	4,27 %	-	1,58 %	Fidelity Multi Asset Moderate	3,74 %	4,24 %	1,67 %	FvS Multiple Opportunities II	7,01 %	-	1,65 %	Spängler Balanced Eq FoF	7,21 %	-	2,41 %	Theam Quant Multi Asset Div	5,11 %	1,41 %	0,76 %
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																								
RT Active Global Trend	1,59 %	4,70 %	4,12 %																																																																								
C2 Arts Best Momentum	3,81 %	5,93 %	3,51 %																																																																								
Carmignac Patrimoine	1,42 %	4,39 %	1,79 %																																																																								
Fidelity Patrimoine	2,87 %	4,87 %	1,87 %																																																																								
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																								
RT Active Global Trend	1,59 %	4,70 %	4,12 %																																																																								
C2 Arts Best Momentum	3,81 %	5,93 %	3,51 %																																																																								
Carmignac Patrimoine	1,42 %	4,39 %	1,79 %																																																																								
Fidelity Patrimoine	2,87 %	4,87 %	1,87 %																																																																								
Einzelfonds	5 J. p.a.	10 J. p.a.	TER in % p.a.																																																																								
Franklin Diversified Cons.	1,15 %	3,01 %	1,45 %																																																																								
Spängler Austrian MedTrust	4,13 %	-	1,44 %																																																																								
Deutsche Concept Kaldem.	4,27 %	-	1,58 %																																																																								
Fidelity Multi Asset Moderate	3,74 %	4,24 %	1,67 %																																																																								
FvS Multiple Opportunities II	7,01 %	-	1,65 %																																																																								
Spängler Balanced Eq FoF	7,21 %	-	2,41 %																																																																								
Theam Quant Multi Asset Div	5,11 %	1,41 %	0,76 %																																																																								
Weitere Angaben																																																																											
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt	Einzelfonds werden von den jeweiligen Fondsgesellschaften gemanagt																																																																								
18. Mindestprämie pro Monat	50 Euro	50 Euro	60 Euro																																																																								
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Frühestens nach Ablauf des 1. Versicherungsjahres	Frühestens nach Ablauf des 1. Versicherungsjahres	1 Jahr																																																																								
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmalanlage?	Einmalige Zuzahlung möglich, mind. 1.000 Euro	Einmalige Zuzahlung möglich, mind. 1.000 Euro	5.000 Euro																																																																								
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmalanlage in % der Prämie?	105 % der Deckungsrückstellung	105 % der Deckungsrückstellung, mindestens jedoch 5.000 Euro	Generell 10 % des Netto-Einmalbeitrags																																																																								
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Tarifwechsel in klassische LV möglich, in Rentenversicherung nicht möglich	Tarifwechsel in klassische LV möglich, in Rentenversicherung nicht möglich	Ja																																																																								
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Rückkäufe und Teilrückkäufe: 1 % Abschlag von der Deckungsrückstellung; Zuzahlungen sind im Rahmen der Novationsgrenzen möglich	Keine Abschläge bei Teil- oder Totalrückkauf, Zuzahlungen sind im Rahmen der Novationsgrenzen möglich	Teilentnahmen: nach einem Jahr; höchstens 75 % des Fondswerts und abschlagsfrei; Rückkauf: nach einem Jahr; Abschlag zwischen 5 und 3 %; Zuzahlungen: jederzeit möglich, max. bis zur Höhe der zu Vertragsbeginn vereinbarten Beitragssumme																																																																								
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Unbestimmte Laufzeit, es wird nur die Prämienzahlungsdauer vereinbart	Unbestimmte Laufzeit, es wird nur die Prämienzahlungsdauer vereinbart	Ja																																																																								
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Generell unbestimmte Laufzeit, Prämienzahlung kann auf Wunsch verlängert werden	Generell unbestimmte Laufzeit, Prämienzahlung kann auf Wunsch verlängert werden	Ja																																																																								
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	125 Fonds	125 Fonds	7 vermögensverwaltende Fonds																																																																								
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet? Wenn ja, in welcher Höhe und wann bzw. wie oft kann geschwicht werden?	Zwei Switches pro Monat gebührenfrei	Zwei Switches pro Monat gebührenfrei	Keine Kosten, keine Limits																																																																								

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en). ² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Jahresnettoprämiensumme
⁴ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.
⁵ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.

	WWK geillert			Zürich Vers. geillert			Zürich Vers. ungeillert					
1. Anschrift	1010 Wien, Hegelgasse 21			1010 Wien, Schwarzenbergplatz 15			1010 Wien, Schwarzenbergplatz 15					
2. Ansprechpartner für Maklervertrieb	Stefan Otto			Mag. Klaus Riener			Mag. Klaus Riener					
3. Telefonnummer	01/812 16 56-0			01/50125 1528			01/50125 1528					
4. Tarifbezeichnung	FVA08			Vario Invest (Tarif MI)			Vario Invest (Tarif MIL)					
Provision												
5. Abschlussprovision für die Beispiel-Berechnung gem. ¹	Ab 5 %, ab 1.500 Euro			5 % der JNP ³ -Prämiensumme			7 % der JNP ³ pro Monat					
6. Ab welcher Laufzeit setzt die Maximierung der Abschlussprovision ein? ²	35 Jahre			36 Jahre			36 Jahre					
7. Bestandsprovision in % und Angabe, wovon sie berechnet wird ²	2 % vom Zahlbeitrag			2 % jeder Nettoprämie			-					
8. Höhe der einbehaltenen Stornoreserve in % der Abschlussprovision ²	10 %			Entfällt			Entfällt					
Kosten												
9. Abschlusskosten einmalig, verteilt auf 5 Jahre	3,5 % der Beitragssumme der Grundphase bzw. 3,50 % des Zuzahlungsbetrages			Abschlusskosten gesamt 7,6 % der Nettoprämiensumme			-					
10. Abschlusskosten laufend über die gesamte Laufzeit	-			-			Abschlusskosten gesamt 7,0 % der Nettoprämiensumme					
11. Laufende Vertragskosten; Verwaltungs-, Stückkosten oder sonstige; Beschreibung laut Bedingungen	Grundphase: 8 % des Beitrags sowie 0,16 % der Beitragssumme p. a. Verfügungsphase: 6,5 % des Beitrags sowie Vertriebskosten von 3,5 % des Beitrags; 24 Euro sowie 0,30 % des Fondsguthabens p. a.			0,05 % der Nettoprämiensumme p. a. plus 24,00 Euro p. a.			0,3 % des Fondswertes p. a. + 0,04 % der Nettoprämiensumme p. a. + 24 Euro p. a.					
12. Laufende Vertragskosten – Berechnung bezogen auf die Jahresnettoprämie	-			Keine			Keine					
13. Zuschlag für monatliche Zahlung (auch wenn diese nicht von der Prämie berechnet wird)	-			Entfällt			Entfällt					
Rückkaufwerte und Ablaufleistung												
14. Ablaufleistung nach 25 Jahren ⁴	24.202 Euro			25.616 Euro			24.909 Euro					
15. Ablebensschutz, kleinstmöglichst berechnet	In Höhe des jeweiligen Fondsdeckungs-kapitals			5 % der Nettoprämiensumme = 1.442,31 Euro			5 % der Nettoprämiensumme = 1.442,31 Euro					
Veranlagungsebene												
16. Portfolio/Dachfonds, Performance und TER in % Kosten, Stichtag 30. 9. 2018 ⁵	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.	Portfolio / Dachfonds	5 J. p. a.	10 J. p. a.	TER in % p. a.
	WWK Select Chance	10,64 %	10,49 %	1,61 %	Fundbasket Defensiv	3,49 %	- 1,35 %		Fundbasket Defensiv	3,49 %	- 1,35 %	
	WWK Select Balance	5,14 %	6,51 %	1,63 %	Fundbasket Balanced	2,73 %	- 2,05 %		Fundbasket Balanced	2,73 %	- 2,05 %	
	WWK Select Euro Rentenfds	2,10 %	-	0,86 %	Fair-Basket	6,10 %	- 1,37 %		Fair-Basket	6,10 %	- 1,37 %	
					Fundbasket Dynamic	10,16 %	- 1,70 %		Fundbasket Dynamic	10,16 %	- 1,70 %	
					Fundbasket Progressive	7,24 %	- 2,15 %		Fundbasket Progressive	7,24 %	- 2,15 %	
Weitere Angaben												
17. Wer managt die angegebenen Portfolios?	WWK Investment S. A.			Abgestimmter Fondsmix, die Fundbaskets werden nicht gemanagt			Abgestimmter Fondsmix, die Fundbaskets werden nicht gemanagt					
18. Mindestprämie pro Monat	25 Euro zzgl. Versicherungssteuer			50 Euro			50 Euro					
19. Mindestdauer, bevor Prämienfreistellung oder Rückkauf erfolgen kann	Keine Mindestdauer			Prämienfreistellung ab einem Fondswert von 1.000 Euro; Rückkauf nach einem Jahr			Prämienfreistellung ab einem Fondswert von 1.000 Euro; Rückkauf nach einem Jahr					
20. Wie hoch ist der Mindestbeitrag bei Einmaleralg	Nur Tarif mit laufender Beitragszahlung			5.000 Euro			5.000 Euro					
21. Wie hoch ist der Mindest- und Höchstablebensschutz bei Einmaleralg in % der Prämie?	Nur Tarif mit laufender Beitragszahlung			Mind. 5 %, max. 200 % der Nettoprämiensumme			Mind. 5 %, max. 200 % der Nettoprämiensumme					
22. Ist ein kostenfreier Tarif bzw. Produktwechsel (z. B. in eine klassische LV oder Rentenversicherung) möglich?	Nein			Bei Verrentung keine zusätzlichen Kosten. Bei Wechsel in KLV fallen neuerlich Versicherungssteuer und Kosten an			Bei Verrentung keine zusätzlichen Kosten. Bei Wechsel in KLV fallen neuerlicher Versicherungssteuer und Kosten an					
23. Zu welchen Konditionen sind Rückkäufe bzw. Teilrückkäufe möglich? Wenn Abschläge berechnet werden, in welcher Höhe sind Zuzahlungen möglich?	Jederzeit mit einer Frist von zwei Börsentagen zu jedem Monatsersten Teilauszahlungen möglich, die vereinbarte Mindesttodesfallleistung reduziert sich in Höhe der Teilauszahlung, der Auszahlungsbetrag muss mindestens 500 Euro betragen			Rückkauf nach einem Jahr möglich; Rückkaufsabschlag: 1 % d. Nettoprämiensumme, maximal jedoch 300 Euro. Teilrückkäufe bis zu einem verbleibenden Fondswert von 1.000 Euro möglich; Mindestentnahmebetrag: 500 Euro			Rückkauf nach einem Jahr möglich; Rückkaufsabschlag: 1 % d. Nettoprämiensumme, maximal jedoch 300 Euro. Teilrückkäufe bis zu einem verbleibenden Fondswert von 1.000 Euro möglich; Mindestentnahmebetrag: 500 Euro					
24. Kann im Antrag zwischen Beitragszahlungsdauer und Vertragslaufzeit unterschieden werden?	Ja, minimale Beitragszahlungsdauer ist die Dauer der frei wählbaren Grundphase. Maximal können Beiträge bis Endalter 85 Jahre gezahlt werden			Ja			Ja					
25. Ist eine Laufzeitverlängerung möglich?	Ja, automatisch im Rahmen des Lebensphasenmodells bis Endalter 85 Jahre integriert			Vertrag kann auf unbestimmte Dauer abgeschlossen werden. Verlängerung nicht nötig			Vertrag kann auf unbestimmte Dauer abgeschlossen werden. Verlängerung nicht nötig					
26. Wie viele Einzel- und Dachfonds stehen zur Auswahl?	74 Fonds, davon 9 Dachfonds, 4 aktive und 6 passive Anlagestrategien			75 Einzelfonds, 2Dachfonds			75 Einzelfonds, 2 Dachfonds					
27. Werden für das Switchen Kosten verrechnet?	Shift und Switch jederzeit und unbegrenzt kostenlos möglich			Switches sind jederzeit kostenfrei möglich			Switches sind jederzeit kostenfrei möglich					

¹ Musterberechnung: Mann, 35 Jahre, Nichtraucher, 25 Jahre Laufzeit, 100 Euro Bruttoprämie monatlich, 0 % Performance, 100 % Provision(en).

² ACHTUNG: Die Angaben zu Stornoreserve, der Maximierung und den Provisionen stammen nicht ausschließlich von den Anbietern, sondern wurden auch in Eigenrecherchen am Markt ermittelt. | ³ Jahresnettoprämiensumme

⁴ Mögliche Überschüsse aus Zins-, Risiko- und Kostengewinnen sind nicht garantiert, die Überschuss- beziehungsweise Gewinnbeteiligung ist daher nur als Beispiel anzusehen.

⁵ ACHTUNG: Total Expense Ratio (Abkürzung: TER) oder Gesamtkostenquote ist eine Kennzahl, die Aufschluss darüber gibt, welche Kosten bei einem Investmentfonds jährlich anfallen. Bei Publikumsfonds wird diese Kennzahl berechnet, handelt es sich um Spezialfonds-Portefolles der Versicherungen, wird keine TER berechnet.